



Informationen zum Schwimmunterricht

Liebe Eltern

Ihr Kind beginnt dieses Jahr mit dem Schwimmunterricht im Kindergarten oder kommt bereits das zweite oder dritte Jahr in den Genuss des Schwimmunterrichts der Horwer Schulen. Wir Schwimmlehrpersonen möchten Ihnen einige Hinweise und Informationen zum Schwimmunterricht geben.

Garderoben / Umziehen

Die Kinder haben in der Garderobe genügend Platz, um sich dort umzuziehen und ihre Kleider auf dem Bänkli zusammenzulegen.

Nach Absprache mit der Klassenlehrperson können die Kinder nach dem Schwimmunterricht die Haare waschen.

Krankheiten und Allergien

Wenn Ihr Kind an einer Krankheit (Diabetes, Asthma, ...) oder einer Allergie leidet, bitten wir Sie, uns Schwimmlehrer über die Klassenlehrperson zu informieren.

Auch bei anderen Besonderheiten ist es für uns hilfreich informiert zu sein, um für Ihr Kind einen den Möglichkeiten angepassten Unterricht zu gestalten.

Absenzen

Wenn Ihr Kind im Schwimmunterricht nicht teilnehmen kann, entschuldigen Sie Ihr Kind schriftlich mit Begründung bei der Klassenlehrperson.

Eine leichte Erkältung muss kein Grund sein, das Kind vom Schwimmunterricht fernzuhalten. Die Kinder erkälten sich im Normalfall nicht während der Lektion, sondern nachher! Gutes Abtrocknen sowie genügend warme Kleider schützen Ihr Kind vor einer verstärkten bzw. erneuten Erkältung.

Im Winter (Nov.- März) ist ein Stirnband oder eine Kappe für jedes Kind empfehlenswert.

Wertsachen

Um Verletzungen und Unfällen vorzubeugen, müssen die Kinder bei uns im Schwimmunterricht die Uhren ablegen.

Beim übrigen Schmuck steht es den Kindern frei, ob sie diesen während des Schwimmens tragen möchten. Schmuck und Wertsachen können die Kinder während der Lektion in der Schwimmhalle in ein Kästli legen.

Wir empfehlen Ihnen, dass Ihr Kind Schmuckgegenstände u.ä. am Schwimmtag zu Hause lässt.

Was gehört in den Badesack?

- Badehose / Badekleid
- Badetuch (nicht zu gross; ca. 120 x 80 cm)
- Haargummi (obligatorisch ab schulterlangem Haar! – auch für Jungs), besser eine Badekappe
- Bürste, Kamm (obligatorisch ab schulterlangem Haar)
- Duschmittel, evt. Shampoo
- Znüni, etwas zu trinken
- Im Winter: Stirnband oder Mütze

Lernziele

Im Kindergarten und der 1. Primarklasse geht es darum, den Kindern die Angst vor dem Wasser, dem Tauchen und der Tiefe zu nehmen und ihnen verschiedene Fortbewegungsmöglichkeiten zu zeigen (auch mit Hilfsmitteln). Gleichzeitig sollen sie lernen, was und wie viel sie sich im Wasser zutrauen können.

Unser Ziel ist es, auf jeder Leistungsstufe den Kindern einen freudvollen Umgang mit dem Wasser zu ermöglichen.

Ab der 2. Primarklasse werden die verschiedenen Schwimmmarten gelehrt und verbessert. Es wird getaucht, gesprungen, gespielt, ... Synchronschwimmen, Wasserball und die Lebensrettung geübt.

Wir arbeiten nach den Vorgaben der „Orientierungshilfe für den Sportunterricht des Kantons Luzern“ und den Lernzielen von swimsports.ch, der Vereinigung der am Schwimmsport interessierten Verbände und Institutionen.

Schwimmtest

Jedes Kind erhält beim Eintritt in den obligatorischen Kindergarten ein Schwimmbüchlein, welches das Kind über 7 Jahre begleitet. Das Büchlein bleibt bei der Lehrperson und wird nach dem Test 1 Mal pro Schuljahr zur Information nach Hause mitgegeben. So können Sie, liebe Eltern, den Fortschritt Ihres Kindes mitverfolgen.

Für jedes Schuljahr gibt es Jahresziele. Wenn alle Jahresziele erreicht werden, bekommt das Kind einen Kleber ins Heft. Falls noch nicht alle Jahresziele erreicht werden, kann es üben. Wenn das Kind die fehlende Aufgabe kann, kann es die fehlenden Übungen nochmals zeigen. Sobald alle Ziele erreicht sind, erhält das Kind den Kleber.

Mit freundlichen Grüssen

Ihr Horwer Schwimmlehrerteam

Jürg Fischer, Andreas Huber, Veronika Kubias